
4. Spieltag am 29.10.2016 Bad Marienberg I - Niederbrechen III

1. Brett	Gertz, Berthold	Beinrucker, Markus	Remis
2. Brett	Metaj, Avdyl	Eufinger, Marc	Remis
3. Brett	Pantic, Dejan	Zillich, Wolfgang	0:1
4. Brett	Rubertus, Wilhelm	Schupp, Thomas	Remis
5. Brett	Kalman, Max	Schäfer, Moritz	1:0
6. Brett	Hornitschek, Nils	Klapper, Andreas	0:1
7. Brett	Kempf, Gerhard	Heider, Thomas	0:1
8. Brett	Richmann, Dieter	Schardt, Madeleine	0:1
Gesamt			2,5:5,5

Am vierten Spieltag machte sich Niederbrechen III wieder auf in den Westerwald zum Gastgeber Bad Marienberg I. Niederbrechen III erschien mit der Ersatzspielerin Madeleine Schardt, da André in der 2. Mannschaft aushalf. Bad Marienberg setzte Gerhard Kempf und Dieter Richmann für die fehlenden Spieler Sebastian Hoffmann und Karen Barsegian ein.

Marc sicherte sich als Erster nach nicht mal einer Stunde ein Remis. Dann folgte Madeleine mit einem Sieg, nachdem ihr Gegner eine Leichtfigur einstellte. Nun hatte auch Andreas eine Leichtfigur mehr, gewann nacheinander noch mehrere Bauern und somit dann die Partie. An Brett 7 hatte Thomas Heider zwar einen Bauern weniger, aber das Endspiel sah aufgrund gleichfarbiger Läufer sehr nach Remis aus. Sein Gegner jedoch machte einen Fehler und Thomas gewann einen Turm und auch die Partie. Wolfgang sicherte sich durch eine tolle Kombination eine Mehrfigur und dem folgenden Mattnetz konnte der Gegner nicht entkommen. Die Führung war nun mit 4,5-0,5 schon deutlich und der Mannschaftssieg gesichert. In einer geschlossenen Partie einigten sich Thomas Schupp und sein Gegner auf ein Remis. Moritz stand leicht besser, aber machte einen ungenauen Zug und stellte eine Figur ein. Er kämpfte tapfer, aber verlor am Ende die Partie. Markus konnte in einer spannenden Partie, in der sein Gegner früh eine Leichtfigur für 2 Bauern und einen Angriff gab, sich gut verteidigen. Da die Verwertung der besseren Stellung noch einige Bedenkzeit in Anspruch genommen hätte, aber alle anderen Partien schon beendet waren, bot Markus zu später Stunde Remis an. Mit 2,5:5,5 sicherte sich die Mannschaft den 3. Sieg in Folge.